

Ressort: Auto/Motor

General Motors sieht Opel auf gutem Weg

Rüsselsheim, 12.02.2016, 08:19 Uhr

GDN - Der US-Autokonzern General Motors (GM) rechnet damit, dass die deutsche Tochter Opel in diesem Jahr die Gewinnschwelle durchbrechen wird: "Opel ist auf dem richtigen Weg. 2016 wird ein entscheidendes Jahr", sagte GM-Chefin Mary Barra in einem Interview der "Westdeutschen Allgemeinen Zeitung" (Freitagsausgabe).

"Wir wollen in diesem Jahr mit Opel die Gewinnschwelle durchbrechen. Das steht im Mittelpunkt", sagte Barra. Sie verteidigte die Schließung des Bochumer Opel-Werks vor etwas mehr als einem Jahr. "Es war eine sehr schwierige Entscheidung. Aber wir mussten unsere Überkapazitäten in Europa und Deutschland abbauen. Daher war der Schritt notwendig", sagte Barra. Pläne für weitere Werksschließungen in Europa gebe es nicht. "Wir wollen mit den Werken, die wir haben, kontinuierlich wachsen", so die GM-Chefin. "Opel hat viel dafür getan, sich kontinuierlich zu verbessern. Wir arbeiten jetzt deutlich effizienter und haben die Marke gestärkt. Mit unseren Modellen Karl, dem neuen Corsa, dem Mokka und dem neuen Astra sind wir erheblich schlagkräftiger geworden." Zur Frage, ob sie den Kunden in Deutschland versprechen könne, dass bei den Diesel-Fahrzeugen von Opel alles korrekt und sauber ist, sagte Barra: "Unsere Fahrzeuge erfüllen die erforderlichen Abgasgrenzwerte. Sie haben alle erforderlichen abgasbezogenen Typzulassungstests erfolgreich durchlaufen. Es gibt keine GM-Software, die erkennt, ob ein Auto auf einem Prüfstand betrieben wird." Sie sprach sich zudem für staatliche Kaufanreize in Deutschland aus, um Elektroautos populärer zu machen. "Es gibt viele Wege, wie Regierungen dazu beitragen können, Elektromobilität attraktiver zu machen", sagte Barra. Sie fügte hinzu: "Eine Infrastruktur mit einer ausreichenden Zahl von Ladesäulen ist wichtig. Ich freue mich, dass Kanzlerin Merkel erklärt hat, die Bundesregierung wolle an dieser Stelle intensiv mit der Industrie zusammenarbeiten." Auch Kaufanreize könnten helfen. "Generell gilt in unserer Branche: Wenn die Stückzahlen steigen, verringern sich die Kosten. Wenn für eine bestimmte Zeit Vergünstigungen dazu beitragen, Elektroautos erschwinglicher zu machen, profitieren alle davon."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-67734/general-motors-sieht-opel-auf-gutem-weg.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.

3651 Lindell Road, Suite D168

Las Vegas, NV 89103, USA

(702) 943.0321 Local

(702) 943.0233 Facsimile

info@unitedpressassociation.org

info@gna24.com

www.gna24.com